

Marking Scheme
CBSE Sample Question Paper 2023-24
German (120)
Class XII

Time: 3 Hours

M.M. 80

General Instructions

- **This paper is divided into 4 sections.**
- **Read the instructions carefully and attempt only the required number of questions where internal choices are given.**

SECTION A (Lesen)

1. Lies die zwei Texte und wähle einen Text aus. Löse die Aufgaben zu den Text

(Attempt the questions for any ONE text)

[10]

Text A

Arbeiten als Weihnachtsmann

Jedes Jahr arbeiten tausende deutsche Studenten als Weihnachtsmänner: Sie besuchen am eiligen Abend, dem 24. Dezember, Familien und bringen den Kindern Geschenke. Natürlich haben die Eltern den Weihnachtsmann bestellt und auch die Geschenke gekauft. Einer dieser Weihnachtsmänner ist der Berliner, Herr Bernd Skischally.

Routiniert zieht Bernd Skischally die rote Kapuze über den Kopf. Er atmet tief ein und klopft an die Tür.“ Einmal im Jahr verändere ich mich komplett, beschreibt der 28 jährige seinen Job als Weihnachtsmann. “ Ich schlüpfe in eine andere Rolle und habe damit auch eine gewisse Verantwortung.”

Ungeduldig reißen die Kinder die Tür auf. Herein tritt der Weihnachtsmann im roten Mantel. Über der Schulter trägt er einen Sack voller Geschenke. Er singt das Lied "O Tannenbaum" und die Kinderaugen strahlen. Die Zeit bei den Familien ist mit 20 Minuten knapp. Skischally beginnt schnell mit seinem Programm. Nachdem er ein paar Wörter zu den Kindern gesagt hat, will er ein kleines Gedicht oder ein Weihnachtslied von den Kindern hören. Dann holt der Weihnachtsmann die Gescheke aus seinen großen braunen Sack und muss schon wieder weiter.

In Berlin arbeiten etwa 400 Studenten in der Vorweihnachtszeit und am Heiligen Abend als Weihnachtsmänner. Sie sorgen dafür, dass über 3000 Berliner Familien und Firmen eine schöne Bescherung haben. Vor drei Jahren kam Bernd Skischally über die Arbeitsvermittlung "Heinzelmännchen" des Berliner Studentenwerks zu diesem Job. Damals studierte er Museumkunde an der Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin. Inzwischen arbeitet er freiberuflich als Journalist. Den Nebenjob als Weihnachtsmann will er trotzdem behalten.

Als Weihnachtsmann kann man am Heiligen Abend ungefähr 300 Euro verdienen. Das ist kein schlechtes Weihnachtsgeld. Ein bisschen Arbeit sei es aber schon, sagt Skischally. Bei einer Tour besucht er bis zu zwölf Familien. Vorher muss er mit den Eltern telefonieren, die Geschenke abholen und sich merken, was er den einzelnen Kindern sagen soll. Für neue

Marking Scheme
CBSE Sample Question Paper 2023-24
German (120)
Class XII

Weihnachtsmänner findet ein Workshop statt. Dabei lernen die Studenten, welche Verantwortung sie gegenüber den

Kindern haben und auch, was sie tun sollen, wenn sie im Vorgarten ein Hund attackiert. " Bis alle Kinder ihre Geschenke bekommen haben, kann es schon mal 22 Uhr werden", erzählt Weihnachtsmann Skischally. Und danach geht er selbst nach Hause, um Weihnachten zu feiern. Aber ohne den langen weißen Bart.

Beantworte die Fragen: (5x2=10)

(i) Was macht ein Weihnachtsmann?

Sie besuchen am heiligen Abend, dem 24. Dezember, Familien und bringen den Kindern Geschenke.

(ii) "Ich schlüpfe in eine andere Rolle und habe damit auch eine gewisse Verantwortung."

Was meint Bernd Skischally mit dieser Aussage?

Als Weihnachtsmann den Kindern Freude zu machen, ist eine gewisse Verantwortung, meint Bernd Skischally.

(iii) Was erwartet Bernd als Weihnachtsmann von den Kindern?

Er will ein kleines Gedicht oder ein Weihnachtslied von den Kindern hören.

(iv) Wie kam Bernd zu diesem Job? Was hat er damals gemacht?

Vor drei Jahren kam Bernd Skischally über die Arbeitsvermittlung "Heinzelmännchen" des Berliner Studentenwerks zu diesem Job. Damals studierte er Museumskunde an der Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin.

(v) Wie werden die neuen "Weihnachtsmänner" trainiert?

Für neue Weihnachtsmänner findet ein Workshop statt. Dabei lernen die Studenten, welche Verantwortung sie gegenüber den Kindern haben und auch, was sie tun sollen, wenn sie im Vorgarten ein Hund attackiert.

Oder

TEXT B

Der neue Trend : Jugendliche wohnen länger bei den Eltern

Immer mehr junge Leute bleiben im Elternhaus , obwohl sie schon lange arbeiten und Geld verdienen . Zum Beispiel die 23-Jährigen : Heute (2004) leben 64% noch bei ihren Eltern, 1975 waren es nur 15% . Sind Teens von heute zu bequem und zu anspruchsvoll ? Haben sie Angst vor der Unabhängigkeit oder kein Geld für eine eigene Wohnung. In den 70er-Jahren war die Wohngemeinschaft (kurz : WG) bei jungen Erwachsenen sehr beliebt . Man wollte weg von zu Hause , mit anderen jungen Leuten zusammen –Wohnen , anders leben als die Eltern . Große Wohnungen waren zwar teuer , aber zu viert oder zu

Marking Scheme
CBSE Sample Question Paper 2023-24
German (120)
Class XII

fünft konnte man die Miete gut bezahlen. Heute ist die WG für die meisten keine Alternative mehr, weil WG für viele nur Chaos und Streit um die Hausarbeiten bedeutet. Und eine eigene Wohnung mieten , alleine wohnen ? Die meisten sind unsicher , obwohl sie gerne unabhängig sein wollen.

Vor allem in den Großstädten sind Wohnungen sehr teuer –für Lehrlinge und Studenten oft zu teuer . Also bleiben die meisten jungen Leute zu Hause , bis sie ihre Lehre oder ihr Studium beendet haben.Und auch danach führt der Weg nicht automatisch in die eigene Wohnung , weil viele nach der Ausbildung keine Arbeit finden. Einige junge Erwachsene ziehen aus , kommen aber bald zu ihren Eltern zurück , weil sie arbeitslos werden , weil sie ihre Wohnung nicht bezahlen können oder weil sie Probleme mit dem Alleinsein haben. Natürlich gibt es auch junge Leute , die gar nicht ausziehen wollen. Sie bleiben im Elternhaus , obwohl sie genug Geld für eine eigene Wohnung haben. Das meistens kostenlose Wohnen bei den Eltern ist attraktiv , weil sie so z .B. ein eigenes Auto haben können. Sie genießen den „Rund-um-die-Uhr-Service“ und müssen keine Hausarbeiten machen. Und dann ist da immer jemand , der zuhört und hilft , wenn man Probleme hat.

Beantworte die Fragen: (5x2=10)

- i. Was ist der neue Trend?
Der neue Trend ist, dass die Jugendlichen länger bei den Eltern.
- ii. Was war in den 70er-Jahren bei jungen Erwachsenen sehr beliebt?
In den 70er-Jahren war die Wohngemeinschaft (kurz : WG) bei jungen Erwachsenen sehr beliebt . Man wollte weg von zu Hause , mit anderen jungen Leuten zusammen –Wohnen , anders leben als die Eltern .
- iii. Was ist in Großstädten sehr teuer?
Vor allem in den Großstädten sind Wohnungen sehr teuer –für Lehrlinge und Studenten oft zu teuer .
- iv. Warum kommen die jungen Erwachsenen zu ihren Eltern zurück?
Die jungen Erwachsenen kommen zu ihren Eltern zurück, weil sie arbeitslos werden , weil sie ihre Wohnung nicht bezahlen können oder weil sie Probleme mit dem Alleinsein haben.
- v. Warum finden die Jungen kostenloses Wohnen bei den Eltern attraktiv?
Die Jungen finden kostenloses Wohnen bei den Eltern attraktiv, weil sie so z .B. ein eigenes Auto haben können. Sie genießen den „Rund-um-die-Uhr-Service“ und müssen keine Hausarbeiten machen. Und dann ist da immer jemand , der zuhört und hilft , wenn man Probleme hat.

Marking Scheme
CBSE Sample Question Paper 2023-24
German (120)
Class XII

2. Lies den Text und beantworte die folgenden Fragen.

[5]

Wir sind 16 – Lena

Lena ist jetzt 16. Wie ist das Leben mit 16? Gibt es Veränderungen? Was ist ihr großer Traum?

Lenas schönste Zeit in diesem Jahr war ihr dreiwöchiger Aufenthalt in Florida bei einer amerikanischen Familie. „Ich bin sehr gut aufgenommen worden“, sagt sie. Der Besuch mehrerer Freizeitparks, Ausflüge in die Natur und die Besichtigung des Kennedy-Spacecenters machten die Reise zu einem unvergesslichen Erlebnis. Noch heute schreibt Lena regelmäßig E-Mails an mehrere nette Leute, die sie in den USA kennen gelernt hat.

In der Schule lief es nicht so gut: Das Zeugnis am Ende der neunten Klasse war das schlechteste, das Lena bis jetzt hatte. Notendurchschnitt: 1,4. „Manche Lehrer haben es mit den Noten sehr genau genommen“, findet Lena. „Doch das ist mir heute egal. Neues Schuljahr, neues Glück“, sagt sie lachend. Lena hat viele neue Lehrer bekommen, „Ich denke, dass bei denen der Unterricht besser ist.“ Das Abschlusszeugnis nach der 10 soll wieder so gut wie frühere Zeugnisse werden. Bis dahin stehen noch einige Termine auf dem Kalender: Im Herbst nahm Lena an einem Schüleraustausch mit der französischen Partnerstadt Loches teil. Außerdem fuhr die gesamte Jahrgangsstufe im Winter zum Skilaufen nach Obertauern in Österreich.

Zum Judo geht Lena 2- bis 3-mal in der Woche. Außerdem trainiert sie mit ihrer Freundin Katrin zwei Gruppen mit jüngeren Sportlern. Manchmal fährt sie auch zu Wettkämpfen, meistens als Betreuerin. Lena trägt mittlerweile den braunen Gürtel, das steht für den höchsten Schülergrad im Judo. „Eine Sache, auf die man stolz sein kann“, findet sie.

Was für Vorteile hat man mit 16? „Ich darf Alkohol und Zigaretten kaufen, aber das kommt für mich als Sportlerin überhaupt nicht in Frage.“ Viel wichtiger findet sie, dass sie in diesem Jahr zum ersten Mal an Kommunalwahlen teilnehmen konnte. Im Politikunterricht, in den Zeitungen und im Internet hat sie sich vorher informiert. Außerdem sind die Bürgermeisterkandidaten zu einer Podiumsdiskussion in die Schule gekommen. Einige Ideen der Kandidaten fand sie sehr unrealistisch. „Aber so sind eben Politiker“, meint Lena.

In den Sommerferien hat Lena zwei Wochen in einer Werkzeugfabrik gearbeitet. Das verdiente Geld will sie sparen: Noch einmal nach Amerika reisen, das ist im Moment ihr Traum.

Richtig oder falsch? (5x1=5)

- i. Lena hat noch Kontakt zu ihren Freunden in den USA. – **Richtig.**

Marking Scheme
CBSE Sample Question Paper 2023-24
German (120)
Class XII

- ii. Lena ist nicht glücklich mit ihren Schulnoten. – **Richtig.**
- iii. Im Herbst war Lena in Frankreich. – **Richtig.**
- iv. Lena ist mit ihrer Klasse nach Österreich gefahren. – **Richtig.**
- v. Lena träumt von einem guten Job. – **Falsch.**

Section B (Schreiben)

3. Schreib eine Email. Mach Aufgabe A oder B.

[5]

Aufgabe A

Du hast beobachtet, dass dein neuer Klassenkamerad Jakob von anderen Schülern ausgeschlossen ist. Letzte Woche bist du zu ihm gegangen und hast ein Gespräch mit ihm geführt. Jetzt redet ihr viel in der Schule und seid gut befreundet.

Schreib eine E-Mail an deine Freundin Anna und berichte davon.

oder

Aufgabe B

Deine Freundin Veronika schreibt dir. Sie hat einen Schüler in der Klasse. Er hat ganz viele Tattoos und Piercings. Veronika findet ihn cool“ aber die Lehrerin findet es nicht schön. Schreib Veronika etwas zu den folgenden Punkten:

- Wie du Piercing und Tattoos findest?
- Was machst du für dein Aussehen?
- Ob du mit der Mode gehst?
- Wie ist es in deiner Schule?

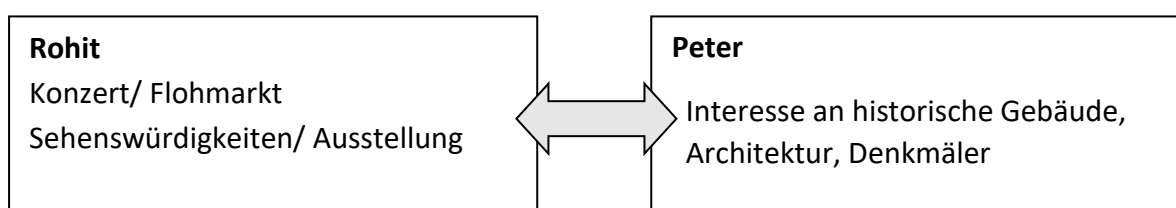
4. Schreib einen Dialog. Mach Aufgabe A oder B.

[5]

Aufgabe A

Beim Austauschprogramm kommt Peter aus Deutschland für fünf Tage bei Rohit zu Besuch.

Rohit hat schon viele Ideen, was sie zusammen unternehmen können. Benutze die folgenden Hilfsmittel **und schreib einen Dialog.**

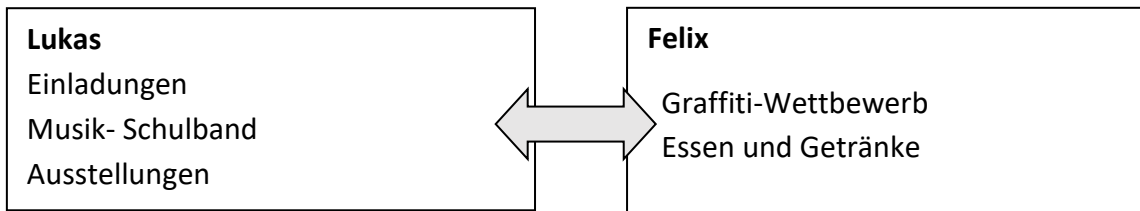


Marking Scheme
CBSE Sample Question Paper 2023-24
German (120)
Class XII

oder

Aufgabe B

Die Gutenberg Schule feiert das Sommerfest. Lukas und Felix sind für die Organisation verantwortlich. Sie haben schon viele Ideen, was sie machen können. Benutze die folgenden Hilfsmittel **und schreib einen Dialog**.



SECTION C (Grammatik)

5. Bilde Sätze im Passiv. Bilde je 8 Sätze. (Attempt any 8)

[8X1=8]

- i. Man sucht eine Babysitterin.
Die Babysitterin wird gesucht.
- ii. Wir werfen kaputte Elektrogeräte nicht weg.
Kaputte Elektrogeräte werden nicht weggeworfen.
- iii. Tom wird bis 15. April die Wohnung vermieten.
Die Wohnung wird bis 15. April vermietet werden.
- iv. Franz gab alles kostenlos ab.
Es wurde alles kostenlos abgegeben.
- v. Viele Leute fragten uns.
Wir wurden gefragt.
- vi. Für die Soße vermischen wir die Mayonnaise mit Zwiebeln, Salz, Zucker und Joghurt.
Für die Soße wird die Mayonnaise mit Zwiebeln, Salz, Zucker und Joghurt vermischt.
- vii. In Indien spricht man viele Sprachen.
In Indien werden viele Sprachen gesprochen.
- viii. Wir verkauften die alten Sachen auf dem Flohmarkt.
Die alten Sachen wurden auf dem Flohmarkt verkauft.
- ix. Jemand stahl unsere Tasche.
Unsere Tasche wurde gestohlen.
- x. Wen ludst du zum Geburtstag ein?
Wer wurde zum Geburtstag eingeladen?

Marking Scheme
CBSE Sample Question Paper 2023-24
German (120)
Class XII

6. Schreibe den Text im Futur I um. Wähle Text A oder B.

[8X1=8]

TEXT A

Morgen trinke ich zuerst meinen Kaffee. Dann wecke ich meinen Mann, Kostas und die Kinder und Wir frühstücken zusammen. Danach bringe ich Lena und Jakob in den Kindergarten. Nachmittags spielen wir mit unseren Kindern, oder besuchen Nachbarn. Die Kinder und Kostas essen zusammen zu Abend, dann bringt er die Kinder ins Bett

Morgen werde ich zuerst meinen Kaffee trinken. Dann werde ich meinen Mann Kostas und die Kinder wecken und Wir werden zusammen frühstücken. Danach werde ich Lena und Jakob in den Kindergarten bringen. Nachmittags werden wir mit unseren Kindern spielen, oder Nachbarn besuchen. Die Kinder und Kostas werden zusammen zu Abend essen, dann wird er die Kinder ins Bett bringen.

ODER

TEXT B

Herr Hartmann geht in sein Buro. Seine Sekretärin legt viele Papiere auf den Tisch. Dann geht sie zurück zu ihrem Sitz. Vor ihr auf ihrem Tisch liegen der Telefonapparat und die Fax-Maschine. Tagsüber klingelt das Telefon. Sie verschickt E-mails, erinnert ihren Chef an seine Termine, besorgt ihm die Fahrkarten ...

Herr Hartmann wird in sein Buro gehen. Seine Sekretärin wird viele Papiere auf den Tisch legen. Dann wird sie zurück zu ihrem Sitz gehen. Vor ihr auf ihrem Tisch werden der Telefonapparat und die Fax- Maschine liegen. Tagsüber wird das Telefon klingeln. Sie wird E-mails verschicken, wird ihren Chef an seine Termine erinnern, wird ihm die Fahrkarten besorgen ...

7. Ergänze die Konjunktionen: *statt dass, statt ... zu, als ob, da, falls, sodass*

Ergänze je 8 Sätze. (Attempt any 8)

[8x1=8]

- i. Andreas geht lieber spazieren, statt _____ schwimmen zu gehen.
- ii. Wir machen keinen Spaziergang, falls _____ das Wetter nicht gut ist.
- iii. Da _____ ich starke Kopfschmerzen hatte, bin ich heute nicht in die Schule gegangen.
- iv. Statt dass _____ er seine Hausaufgabe macht, geht er mit seinen Freunden ins Kino.
- v. Er sieht aus, als ob _____ er die ganze Nacht nicht geschlafen hätte.

Marking Scheme
CBSE Sample Question Paper 2023-24
German (120)
Class XII

- vi. Max spart sein Taschengeld, statt sich teure Klamotten zu kaufen.
vii. Da wir am Wochenende Zeit haben, geben wir eine Party.
viii. Im Urlaub esse ich in einheimischen Imbissen, statt in teure Restaurants zu gehen
ix. Es sieht so aus, als ob es bald regnet.
x. Ich habe keine Übungen gemacht, da ich keine Lust habe.

8. Wähle die richtige Antwort- a,b,c oder d. [8x1=8]

- (i). Erklärt die Lehrerin den Schülern die Wörter? - Ja, sie erklärt _____ .
a. **sie ihnen** b. ihnen sie c. es ihnen d. Sie Ihnen
- (ii). Kauft Tante Eva ihren Kindern viele Kleider? - Ja, sie brachte _____ .
a. sie Ihnen b. **sie ihnen** c. ihnen, sie d. ihnen Sie
- (iii). Kauft Herr Hartmann dem Chef keinen Blumenstrauß? - Doch, er will _____ kaufen.
a. **ihn ihm** b. ihm ihn c. ihn ihnen d. sie ihm
- (iv). Gibt der Reiseführer dem Touristen die Information? Ja, er gibt _____ .
a. ihn, sie b. ihm, sie c. **sie, ihm** d. sie ihnen
- (v). Leihst du der Schülerin deinen Bleistift? - Ja, er leiht _____ .
a. **ihn ihr** b. ihr ihn c. es ihr d. ihn ihr
- (vi) Zeigst du deinem Vater dein Deutschheft ?- Nein, ich zeige _____ überhaupt nicht.
a. **es ihm** b. es ihn c. ihn ihm d. ihm es
- (vii). Erzählt der Opa den Enkeln ein Märchen? Ja, er erzählt _____ .
a. es ihm b. **es ihnen** c. ihnen es d. ihm es
- (viii). Konntest du meinen Eltern die Fotos nicht schicken?
Doch, Ich habe _____ schon geschickt
a. ihn ihnen b. **sie ihnen** c. sie ihr d. ihnen es

9. Ergänze die Adjektive oder Partizip als Nomen. Ergänze je 8 Sätze. (Attempt any 8)[8X1=8]

- i. Viele (freiwillig) Freiwillige halfen dabei, die Sturmschäden zu beseitigen.
ii. Das (gut) Gute daran ist, dass ihm bei dem Unfall nichts passiert ist.
iii. Die (klein) Kleine, die neben Petra steht, kommt aus Indien.

Marking Scheme
CBSE Sample Question Paper 2023-24
German (120)
Class XII

- iv. Eine freundliche Arzthelferin ruft den (nächst) **_ Nächsten _____** auf.
- v. Ein (bekannt) **_ Bekannter _____** von mir hat vor kurzem im Lotto 1 Million Euro gewonnen.
- vi. Sandra hat schon wieder einen **_ Neuen _____** (neu).
- vii. Ein **_ Fremder _____** (fremd) klingelt an der Tür.
- viii. Der **_ Unbekannte _____** (unbekannt) ist mein Freund aus Berlin.
- ix. Der Lehrer hat mit den **_ Jugendlichen _____** (jugendlich) die Reise nach Jim Corbett unternommen.
- x. Sie sind erst eine Woche hier. Sie sind noch **_ Fremde _____** in der Stadt. (fremd)

SECTION D (Lehrbuch)

10. Ergänze den Text mit den passenden Wörtern.

[5x1=5]

Anna Becker: Mein Lieblingsbuch

Darüber ● unglücklich ● ändern ● Gegenwart ● Sorgen

Insgesamt sieben Jahre hat der Amerikaner Daniel Everett bei den Pirahã am Amazonas in Brasilien gelebt und ein Buch (i) **_ darüber _____** geschrieben. Er sagt, dass diese Indianer“ das glücklichste Volk“ der Welt sind.

Die Pirahã kümmern sich nicht um die Zukunft oder die Vergangenheit, sie leben nur in der (ii) **Gegenwart _____**, im Hier und Jetzt. Vielleicht ist das ihr Geheimnis. Sie leben einfach nur ihr Leben, anstatt dass sie sich (iii) **_____ Sorgen _____** machen. Sie essen, wenn es genug zu essen gibt, und hungern, wenn es mal nicht genug zu essen gibt. Das macht sie aber nicht (iv) **_____ unglücklich _____**. Die Pirahã sind zufrieden mit ihrem Leben, sie möchten es nicht (v) **_____ ändern _____**

11. Ergänze den Text mit den passenden Wörtern.

[5x1= 5]

Die Pausenraum-AG sucht noch Helferinnen und Helfer!

Endlich! Wir haben einen Pausenraum bekommen: im 2. Stock, Raum 232! Er muss allerdings erst renoviert werden. Wer hat Lust, uns zu (i) **_ unterstützen _____ (unterstützen/ wegwerfen/ schließen/ vorbereiten)?**

Marking Scheme
CBSE Sample Question Paper 2023-24
German (120)
Class XII

Die Wände sollen neu gestrichen werden und eine Wand darf mit (ii) **Graffiti** **(Unterricht/Graffiti/ Vorbereitung/ Garantie)** dekoriert werden. Der Boden und die Fenster müssen (iii) **gründlich** **(regelmäßig/immer/gründlich/ oft)** geputzt werden.

Außerdem brauchen wir noch Möbel (Sofa, Sessel, Tisch), Spiele (Tischfußball usw.) und Geschirr (Gläser und Tassen) .

Schaut doch mal bei euch zu Hause. Vielleicht findet ihr auf dem Dachboden oder im Keller etwas, was nicht mehr (iv) **gebraucht** **(gemeldet/verschenkt/ verpackt/gebraucht)** wird.

Wir treffen uns immer freitags von 14 bis 16 Uhr im (v) **Pausenraum** **(Boden/Fenster/ Zustand/ Pausenraum)**. Kommt einfach vorbei. Wir freuen uns auf euch!

Eure Pausenraum-AG

12. Lies die zwei Texte und wähle einen Text aus. Löse die Aufgaben zu den Text

(Attempt the questions for **any ONE text**)

[5]

TEXT A

Ticket zum Mars

Was sind das für Menschen, die ihr Leben auf der Erde aufgeben und ihre Familie und Freunde verlassen würden? Und wozu? Um auf einem eiskalten, unbekanntem Planeten mit Temperaturen bis minus 100 Grad Celsius eine neue Heimat zu finden! Lebensmittel, Kleidung, Medikamente, Werkzeug – alles müssen die neuen Mars- Bewohner mitbringen. Die Bewerber müssen auch bestimmte Voraussetzungen erfüllen: Sie müssen jung, gesund und fit, intelligent und kreativ sein. Außerdem müssen sie sich im Team gut verstehen, denn es könnte Probleme und Konflikte geben, die sie gemeinsam lösen müssen.

Rico und Emil sind zwei der Kandidaten, die sich um den Flug zum Mars beworben haben. Sie sind beide 18 Jahre alt, kommen aus Dresden und machen gerade Abitur. Warum wollen sie unbedingt zum Mars? „ Die Raumfahrt ist immer schon mein Traum gewesen“, sagt Rico. „ Ich wollte schon als kleiner Junge Astronaut werden“, sagt Emil. Aber nie wieder nach Hause zurückkommen? Hatte er sich das so vorgestellt? Die beiden glauben, dass es in der Zukunft vielleicht doch noch eine Möglichkeit für einen Rückflug gibt. „ Die Technik entwickelt sich ja immer weiter“, meint Rico. Die Reise wird ungefähr acht Monate dauern. Was werden die zwei auf der langen Reise machen, wissen sie das schon? „ Ich werde so viel wie möglich lesen“, antwortet Emil, „ denn für so eine Expedition braucht man viel Wissen.“ Und Rico? „ Ich werde viel trainieren und mich fit halten, denn das Leben auf dem Roten Planeten ist bestimmt nicht einfach.“

Marking Scheme
CBSE Sample Question Paper 2023-24
German (120)
Class XII

Beantworte die Fragen :(5)

- i. Wie heißen die zwei Bewerber und wie alt sind sie? (2)

Die zwei Bewerber heißen Rico und Emil. Sie sind beide 18 Jahre alt.

- ii. Welche Voraussetzungen müssen die Bewerber erfüllen? (1)

Sie müssen jung, gesund und fit, intelligent und kreativ sein. Außerdem müssen sie sich im Team gut verstehen, denn es könnte Probleme und Konflikte geben, die sie gemeinsam lösen müssen.

- iii. Was werden Emil und Rico auf der Reise machen? (2)

Emil wird so viel wie möglich lesen und Rico wird viel trainieren und sich fit halten, denn er meint, dass das Leben auf dem Roten Planeten bestimmt nicht einfach ist.

ODER

TEXT B

Mobbing in der Schule

Den Satz „Du bist der Dummste bei uns in der Klasse!“ hörte Phillip mehr als einmal von seinen Mitschülern, und im Sportunterricht wollte ihn niemand in der Gruppe haben. Wenn aber ein oder mehrere Schüler einen anderen über eine längere Zeit ärgern, ihn beleidigen und ihn immer wieder ausschließen, dann mobben sie ihn. Und Mobbing ist mehr als nur ein Streit oder ein Konflikt. „Es ist auch überhaupt nicht lustig, wenn sie einem die Sachen wegnehmen und man später per E-Mail die Information bekommt, wo man sie wiederfinden kann“, erzählt Phillip. „Am Ende musste ich zu unserem Klassenlehrer gehen. Der hat mir dann geholfen. Jetzt ist zum Glück alles ok.“

Beantworte die Fragen: (5)

- i. Wie kann man Mobbing definieren? (2)

Wenn ein oder mehrere Schüler einen anderen über eine längere Zeit ärgern, ihn beleidigen und ihn immer wieder ausschließen, dann mobben sie ihn.

- ii. Was ist überhaupt nicht lustig? (2)

Es ist auch überhaupt nicht lustig, wenn andere Schüler einem die Sachen wegnehmen und man später per E-Mail die Information bekommt, wo man sie wiederfinden kann.

- iii. Wie hat Philip sein Problem gelöst? (1)

Am Ende musste Phillip zu seinem Klassenlehrer gehen. Er hat ihm dann geholfen.